

01.06.2019

IT-Haus belegt Platz 2 bei Ausbildungsstudie

In jedem Jahr beginnen deutschlandweit über eine halbe Million Schulabgänger mit ihrer Ausbildung. Bei mehreren Hundert Ausbildungsberufen in über 400 000 Betrieben fehlt vielen Schülern die Orientierung hinsichtlich der beruflichen Ausrichtung. Dabei ist es für die Berufswahl oft mitentscheidend, welche Unternehmen besonders gute Ausbildungsvoraussetzungen bieten. Die unabhängige Studie „Deutschlands beste Ausbildungsbetriebe“ will kommenden Berufsanfängern einen Anhaltspunkt geben, in welchen Unternehmen die besten beruflichen und persönlichen Entwicklungspotenziale geboten werden. Im Auftrag von DEUTSCHLAND TEST und FOCUS-MONEY wurden über einen Zeitraum von zwölf Monaten die rund 20 000 mitarbeiterstärksten Unternehmen aus mehr als 130 Branchen untersucht. Die IT-HAUS GmbH belegte dabei mit 98,2 Punkten den zweiten Rang – unmittelbar hinter Microsoft – in der Kategorie „IT- und Kommunikationsdienstleister“ (ausführliche Studie unter: www.deutschlandtest.de). Der anhaltende Fachkräftemangel und das Ringen um die besten und motiviertesten Auszubildenden rücken in der Personalarbeit von Unternehmen mehr und mehr in den Vordergrund. „Um uns als Unternehmen zukunftsfähig aufzustellen gilt es, sich die Fachkräfte von morgen zu sichern.“, sagt Dr. Maren Spatz, HR Manager bei der IT-HAUS GmbH. Folglich investiere das Föhrener Unternehmen viel Zeit in die Integration, Entwicklung und Schulung künftiger Mitarbeiter und Kollegen – mit dem Ziel einer Festanstellung nach erfolgreichem Abschluss. Man lege großen Wert auf eine persönliche Betreuung und eine ausgeprägte Willkommens-Kultur. „Diese Auszeichnung unterstreicht unser Engagement als verantwortungsvoller Arbeitgeber und wir freuen uns sehr darüber“, kommentiert Spatz die Ausbildungsstudie.